Nr. 79

Mai 2006

Liebe Schachfreunde,

Die Idee eines Sommerfestes an Fronleichnam (15. Juni) ist sehr positiv aufgenommen worden. Die Realisierung weicht allerdings von der Voranfrage etwas ab. Die Wanderung beginnt um 14 Uhr am Vereinsheim des TC Eickum (Herford, Beckmanns-Heide 40). Dort ist auch unser Ziel: ab ca. 16 Uhr wird gefeiert. Das Essen ist für Mitglieder frei; von Gästen (Angehörigen) erbitten wir einen Unkostenbeitrag von 5 €. Getränke sind selbst zu bezahlen. Jugendliche feiern „all inclusive“ kostenlos mit.

Bitte meldet Euch und Eure Familie bei Heinz-Burkhard Heuermann, Thomas Klemme oder durch Eintrag in die aushängende Liste verbindlich bis zum 02. Juni an. Teilt dabei bitte mit, ob Ihr an der Wanderung teilnehmt oder erst ab 16 Uhr kommen könnt.

Unser 35. Internationales Schnellschachturnier steht unmittelbar bevor. Über zahlreiche Teilnehmer aus unseren Reihen, aber auch Kiebitze würden wir uns sehr freuen.

Heinz-Burkhard Heuermann und Thomas Klemme

Termine

19.05.2006	Nachholpartien
20./21.05.2006	Schnellschachturnier im Grün-Gold-Haus
26.05.2006	Stadtmeisterschaft 6. Runde
02.06.2006	Nachholpartien
09.06.2006	kein Vereinsabend (WM Eröffnungsspiel)
15.06.2006	Sommerfest im Vereinsheim des TC Eickum ab 14 Uhr
16.06.2006	Stadtmeisterschaft 7. Runde
23.06.2006	Besprechung der Mannschaftsaufstellungen
30.06.2006 bis 28.07.2006	Schach in den Ferien (u.a. Seniorenmeisterschaft)
04.08.2006	Offene Blitz-Stadtmeisterschaft (Wilfried Markmann-Turnier)
11.08.2006	Durchgänge 3-6
18.08.2006	
25.08.2006	
01.09.2006	Jahreshauptversammlung
08.09.2006	Beginn der Vereinsmeisterschaft

Pokalturnier

Im Finale setzte sich Thorsten Schmitz gegen Jürgen Kleinert durch. Herzlichen Glückwunsch !

Stadtmeisterschaft

Nach fünf Runden scheint bereits eine Vorentscheidung gefallen zu sein. Bernd Hanisch hat mit 5:0 Punkten beste Titelaussichten nach Erfolgen über Heinz-Burkhard Heuermann und Helmut Quelle.

Mannschaften

Nach der erfolgreichen letzten Saison kam es zu den befürchteten Abstiegen der ersten und vierten Mannschaft; die übrigen Mannschaften belegten jeweils Platz 5.

Für die erste Mannschaft erfüllten sich die Hoffnungen auf den Klassenerhalt nicht. Bereits in der 8. Runde wurde der Abstieg durch eine 3,5:4,5-Niederlage gegen Köln faktisch besiegelt. Die Konkurrenz aus Katernberg verdarb dann am letzten Spieltag Wattenscheid sogar noch den Aufstieg. Eindeutig bester Mannschaftsspieler war Helmut Quelle. Nur er war in allen Begegnungen dabei und überzeugte dabei mit 5:4 Punkten. Positiv fielen weiter unsere Spitzenspieler Carsten Pieper-Emden und Thomas Nordsieck (jeweils 3,5:3,5) sowie Thorsten Schmitz (3:1) auf.

Unser Ziel ist natürlich der direkte Wiederaufstieg. Da die Mannschaft zusammenbleibt, sollte dies zu schaffen sein. Dabei wird gleichzeitig der „Kreismeister“ ermittelt, denn Bünde und Enger-Spenge haben den Wiederaufstieg in die Regionalliga geschafft.

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Man.Pkt.	Brт.Pkt.
1.	SV Betzdorf-Kirchen		3½	5	6	4½	4	5	4½	4½	5½	15 - 3	42.5
2.	SV Wattenscheid II	4½		4½	5	6½	4½	3	3½	5	5½	14 - 4	42.0
3.	Turm Emsdetten II	3	3½		4	6½	6	1½	5½	5½	5	11 - 7	40.5
4.	SG Bochum 31 II	2	3	4		3½	4½	5	4	5	4	9 - 9	35.0
5.	Klub Kölner SF II	3½	1½	1½	4½		4	4½	3	4½	5	9 - 9	32.0
6.	Düsseldorfer SK	4	3½	2	3½	4		6	3½	6	5½	8 - 10	38.0
7.	SF Katernberg II	3	5	6½	3	3½	2		6	3½	5½	8 - 10	38.0
8.	SG Porz III	3½	4½	2½	4	5	4½	2		3	3	7 - 11	32.0
9.	KS Herford	3½	3	2½	3	3½	2	4½	5		4	5 - 13	31.0
10.	Elberfelder SG	2½	2½	3	4	3	2½	2½	5	4		4 - 14	29.0

Nach Platz 6 im Vorjahr zeigt die Formkurve der zweiten Mannschaft wieder nach oben. Der Kampf um den Aufstieg war zwar nicht möglich, Platz 4 wurde aber nur um einen Brettspunkt verpasst. Der Mannschaftsführer Axel Fritz hatte es oftmals schwer, 8 Leute ans Brett zu bringen; seine Bemühungen waren dann aber von Erfolg gekrönt. Er hatte mit 6:3 Punkten auch sportlich den größten Anteil an der guten Platzierung. Hervorzuheben ist ferner das Abschneiden von Bert Hollmann am Spitzent Brett (5:3).

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Man.Pkt.	Brт.Pkt.
1.	SG Enger-Spenge		5	6	4	6	4	5½	7	6½	6½	16 - 2	50.5
2.	SK Werther II	3		5	6	5	5½	4½	5½	7½	4	15 - 3	46.0
3.	SK Minden 08	2	3		4½	4½	5	5	6	3½	6½	12 - 6	40.0
4.	SV Ennigerloh-Oelde	4	2	3½		3	5	6	4½	5	7	11 - 7	40.0
5.	KS Herford	2	3	3½	5		4½	4	5½	5½	6	11 - 7	39.0
6.	Spvg Möhnesee	4	2½	3	3	3½		8	4½	5½	4	8 - 10	38.0
7.	SF Verl	2½	3½	3	2	4	0		5	5	4	6 - 12	29.0
8.	Bad Lippspringe	1	2½	2	3½	2½	3½	3		6	5	4 - 14	29.0
9.	SG Kirchlengern	1½	½	4½	3	2½	2½	3	2		5	4 - 14	24.5
10.	Heeper SK II	1½	4	1½	1	2	4	4	3	3		3 - 15	24.0

Nach der knappen Rettung im Vorjahr belegte die dritte Mannschaft diesmal einen guten Mittelfeldplatz. Das Resultat ist umso bemerkenswerter als in dieser Saison vier Mannschaften absteigen müssen. Auch hier hatte der Mannschaftsführer Peter Schmalhorst (5:4) großen Anteil am positiven Ergebnis. Bester Spieler war Dawid Stoljar mit 5,5:3,5 Punkten.

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Man.Pkt.	Brт.Pkt.
1.	SV Bad Oeynhausen II		3½	6	4½	6	5½	6½	3½	5½	6½	14 - 4	47.5
2.	SG Bünde II	4½		3½	5	3½	4½	5	6	5	5	14 - 4	42.0
3.	SV Oetinghausen	2	4½		4	5½	4	4½	5½	6	4	13 - 5	40.0
4.	Wittekind's Knappen	3½	3	4		6½	7	2½	6½	5½	5	11 - 7	43.5
5.	KS Herford III	2	4½	2½	1½		4	4	5½	4½	5	10 - 8	33.5
6.	Zugzwang Minden II	2½	3½	4	1	4		3½	4	6½	4½	7 - 11	33.5
7.	SG Enger-Spenge III	1½	3	3½	5½	4	4½		3½	3	4	6 - 12	32.5
8.	SG Kirchlengern II	4½	2	2½	1½	2½	4	4½		4	2½	6 - 12	28.0
9.	SK Minden 08 III	2½	3	2	2½	3½	1½	5	4		5	5 - 13	29.0
10.	Proleter Minden II	1½	3	4	3	3	3½	4	5½	3		4 - 14	30.5

Nach zwei Aufstiegen in Folge erwies sich die Bezirksklasse für die vierte Mannschaft als zu stark. Frühzeitig stand der Abstieg fest. Eine positive Bilanz können nur Axel Kraus (4,5:3,5) und Wolfgang Comes (5:4) vorweisen.

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Man.Pkt.	Brт.Pkt.
1.	Freibauer Lübbecke		3	6	5	5	7	5	7	7	7½	16 - 2	52.5
2.	SC Schnathorst	5		3½	4½	5	4½	4	6	5½	6½	15 - 3	44.5
3.	Wittekind's Knappen II	2	4½		5½	3½	4½	4½	7	4½	6½	14 - 4	42.5
4.	SF Ströhen	3	3½	2½		6	5½	6	4	6½	5½	11 - 7	42.5
5.	SG Bünde III	3	3	4½	2		3	5½	4½	5	4½	10 - 8	35.0
6.	SG Hücker-Aschen II	1	3½	3½	2½	5		4	5	5	5	9 - 9	34.5
7.	SG Enger-Spenge IV	3	4	3½	2	2½	4		4	5	6	7 - 11	34.0
8.	Remis Oeynhausen	1	2	1	4	3½	2	4		4½	5½	6 - 12	27.5
9.	KS Herford IV	1	2½	3½	1½	3	3	3	3½		5½	2 - 16	26.5
10.	SG Hücker-Aschen III	½	1½	1½	2½	3½	3	2	2½	2½		0 - 18	19.5

Die neu formierte „Fünfte“ schlug sich achtbar. In der nächsten Saison hoffen wir um den Aufstieg mitzuspielen zu können. Am erfolgreichsten punkteten Christoph Heuermann (5,5:2,5) und Berenike Schönfeld (5:2); sehr erfreulich auch das Ergebnis von Tino Goldstein (2,5:0,5).

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Man.Pkt.	Brт.Pkt.
1.	SG Hiddenhausen		4	3	5½	5	7	8	6	7	13 - 3	45.5
2.	Freibauer Lübbecke II	4		4	4	6	5½	7	7	6	13 - 3	43.5
3.	SG Löhne III	5	4		5	2½	5	6	4	5½	12 - 4	37.0
4.	Wittekind's Knappen IV	2½	4	3		4	5	6	5	5	10 - 6	34.5
5.	KS Herford V	3	2	5½	4		4	3	5½	5½	8 - 8	32.5
6.	SF Ströhen II	1	2½	3	3	4		5	5	7½	7 - 9	31.0
7.	SG Kirchlengern V	0	0	1	2	5	3		4½	3½	4 - 12	19.0
8.	SG Hücker-Aschen V	2	1	4	3	2½	3	3½		5	3 - 13	24.0
9.	SG Hücker-Aschen VI	1	2	2½	3	2½	½	4½	3		2 - 14	19.0

Blitz-Stadtmeisterschaft

Aufgrund des neuen Modus wurde im Vorfeld der NRW-Meisterschaft bereits der zweite Durchgang ausgetragen. Um in Wettkampfform zu kommen wurde doppelrundig gespielt. Dabei zeigte sich Bernd Hanisch in bestechender Form. Ungeschlagen mit 12:2 Punkten gewann er souverän vor IM Carsten Pieper-Emden (10,5), Thorsten Schmitz (9,5) und Michael Lömker (8). Eine tolle Leistung zeigte auch Peter Schmalhorst (5), der gegen drei Spieler der ersten Mannschaft gewinnen konnte. Da die Sieger der 1. Runde - Thomas Klemme (7) und Heinz-Burkhard Heuermann (3,5) – nur im geschlagenen Feld landeten, übernahm Bernd Hanisch auch die Gesamtführung.

Viererblitzmeisterschaften

Als Ausrichter der NRW-Meisterschaft durften wir uns mit den Spitzenspielern aus NRW messen. Zu Gast war u.a. der Weltmeister 2005 **GM Rustam Kasimdzhanov** (17:2), der Godesberg souverän zum

Titelgewinn führte (37:1). Plettenberg kam vor Solingen auf Platz 2 und qualifizierte sich ebenfalls für die Deutsche Meisterschaft. Bestes OWL-Team war Bielefeld (17:21, Platz 12); Gütersloh (12:26, 16.), Herford (6:32, 19.) und Brackwede (4:34, 20.) waren nur Statisten. Carsten Pieper-Emden (5), Thomas Nordsieck (6), Michael Lömker (7), Bernd Hanisch (5) und Heinz-Burkhard Heuermann (0) gingen für uns ans Brett. Die Veranstaltung war eine sehr gute Werbung für unseren Verein. Daher wollen wir uns um die Ausrichtung der Deutschen Blitzmeisterschaft 2008 bewerben.

Blitz-Vereinsmeisterschaft

Die Blitz-Vereinsmeisterschaft am Ostersonntag war in diesem Jahr mit 16 Spielern – darunter 9 Spieler der ersten und zweiten Mannschaft – erfreulich gut besetzt. Thorsten Schmitz begann mit 11:0 Punkten sehr stark; aus den letzten 4 Runden reichten ihm dann 2 Punkte, um knapp vor Thomas Klemme (12,5) und Uwe Buddensiek (12) den Titel zu erringen. Im dicht gedrängten Verfolgerfeld fanden sich Andre Wolf (10,5), Bernd Hanisch (10,5), Bert Hollmann (10), Michael Lömker (9,5) und Marco Schütte (9,5).

OWL-Blitz

In Lippstadt vertraten uns Heinz-Burkhard Heuermann und Bernd Hanisch, die beide die Endrunde der besten Zwölf erreichten. Hier fehlte Heuermann als 10. nur ein Punkt auf Rang 5; Hanisch wurde 11.

OWL-Seniorenmeisterschaft

Peter Schmalhorst stellte sich auch in diesem Jahr der namhaften Konkurrenz in Lage-Hörste. Der Titel ging an Karl-Heinz Budt (Kirchlengern) mit 7,5:1,5 Punkten vor Reinhold Sölter (6,5, Lieme). Im Vorjahr erzielten beide 6,5 Punkte, wobei Sölter die Nase vorn hatte. Platz 3 ging an Ludwig Röver (6,5, Bielefeld). Peter Schmalhorst blieb hinter seinem tollen Vorjahresergebnis (5.) zurück. Mit 4 Punkten reichte es „nur“ zu Platz 15.

Turniere

Beim Gründonnerstagsblitz in Porta belegten die Herforder erneut vordere Plätze. Bei 21 Teilnehmern erreichte Thomas Klemme nach 25 Runden Platz 2 hinter dem Mindener Georg Stelzig (DWZ 2062 aus dem Jahr 2000). Bernd Hanisch wurde 3., Heinz-Burkhard Heuermann kam bei seiner ersten Teilnahme auf Platz 5.

Durch Schachfreund Christian Jackl erhielten wir eine Einladung zur Blitz-Serie des SK Sieker Bielefeld. Am 5. Mai spielten Heinz-Burkhard Heuermann und Thomas Klemme in netter Atmosphäre erstmals mit und teilten sich sogleich mit 6,5:1,5 Punkten den 1. Platz. Beim nächsten Termin (1. Juni) ist mit mehr Teilnehmern zu rechnen; weitere Mitstreiter sind herzlich willkommen.

Am 11. Juni sind wir zum Mühlenhof-Turnier nach Hücker-Aschen eingeladen worden. Wir würden gern bei den Senioren ein Team von 12 Leuten und bei den Jugendlichen 2 Vierermannschaften melden. Wer Interesse an diesem regionalen Schach-Event hat, melde sich bitte möglichst frühzeitig bei Heinz-Burkhard Heuermann.

Aktionstage

Zum Schnellschach-Vorbereitungsturnier fanden sich (wegen ausstehender Nachholpartien) am 5. Mai nur 6 Schachfreunde. Daher wurde der geplante Modus geändert: gespielt wurden 15-Minuten-Partien. Dabei setzte sich etwas glücklich Thomas Klemme mit 4,5:0,5 Punkten vor Bernd Hanisch (4), Heinz-Burkhard Heuermann (3), Marco Schütte (2), Heinz Walter (1,5) und Horst Freundt (0) durch.